

Frauenfussball, 4. Liga,

Spielbericht

Datum: 21.08.2011 Ort: Eschewies, Eschenbach

FC Eschenbach - FFCRJ 2 Resultat 1 : 3 Halbzeitresultat: 1 : 1

Bericht:

Most in der Hitze

Drückend war die Hitze und die Überlegenheit des zweiten Frauenteam des FC Rapperswil-Jona gegen den FC Eschenbach. Verdient gewannen sie mit einer überzeugenden Leistung im Bezirks-Derby.

Gleich von Beginn weg drückten sie aufs Gas und zeigten den Einheimischen, wo der Bartli den Most holt. Keinen Zweifel am Siegeswillen liessen die Frauen des FC Rapperswil-Jona im Auswärtsmatch gegen den FC Eschenbach aufkommen, Sie beherrschten die Partie von Beginn weg.

Drückten trotz brütender Hitze aufs Tempo und hatten die Partie jederzeit im Griff. Trotzdem gingen die FC Eschenbach-Frauen in der 9. Minute in Führung. Mit einem herrlichen Offside-Goal bei einem der eher seltenen Konterangriffe liessen sie der erstmals im RapperswilJona Tor stehenden LD keine Chance.

Zuvor hatten die Rapperswil-Jona-Frauen zwei Chancen knapp vergeben, die sie sich mit exzellentem Passspiel geschaffen hatten. Und mit dem Wissen dass sie es können, spielten die Rapperswil-Jona-Frauen weiter.

Angriffswille auf Angriffswelle starteten sie aufs Eschenbacher Tor. Und so dauerte es nur gerade sechs Minuten, bis LC den verdienten Ausgleichstreffer landen konnte.

Die Eschenbacher Verteidigung stand unter Dauerdruck, hielt aber vorerst noch stand. Und so ging es denn mit dem 1:1 Unentschieden in die Pause.

Vehement verlangte die Trainerin der Rapperswil-Jonerinnen auch in der zweiten Halbzeit das gleiche Engagement und den sofortigen Führungstreffer. Und das Rapperswil-Jona-Team setzte die Anweisungen um.

Nur zwei Minuten nach dem Wiederanpfiff gingen sie durch MB in Führung. Die Eschenbach Verteidigung brachte den Ball nicht weg und MB schoss ihn einfach dorthin, wo er hingehört.

Kaum wahrnehmbar war das Abflauen des Tempos beim Rapperswil-Jona-Teams. Mit einer geschickten „Auswechsel-Politik“ trotzten sie der brütenden Hitze.

Es war nur noch eine Frage der Zeit, bis die Führung ausgebaut werden konnte. Ein Gegentor war nicht zu befürchten, Zu gut stand die Verteidigung um AT auf der einen und MR auf der anderen Seite.

Unterstützt von der ausgezeichnet mitspielenden Torfrau war der Sieg gewiss. Die Kombinationen der Frauen waren hervorragend, das Zusammenspiel des Teams klappte ausgezeichnet. Mal um Mal

war die Eschenbach-Verteidigung gefordert und ihre Torhüterin hatte genügend Möglichkeiten um sich als Beste des Teams auszuzeichnen.

Das Schlussresultat zum 1 : 3 schoss wiederum MB, Nach einer hervorragend gespielten Kombination übers Feld, und letztlich einem genialen Pass von SC musste sie den Ball nur noch einschieben.

Das Rapperswil-Jona-Frauenteam präsentierte sich in ausgezeichneter Form und stand ihre Frau, trotz 35 Grad im Schatten.